

4. 9./12. 1939.

Liebste Mamsi Rosa u. Ois!

Habe d. Brief vom 25. Nov. erhalten u.
kann Euch nicht schildern, wie ich
mich über so gute Nachrichten freue
es ist dies mein einziger Trost daß es
der Mamsi so gut geht. daß sie auch
gesund ist nun mich braucht Du Liebste
keine Sorge haben ich bin gesund
wenn ich zuhause bin u. sagt jeder
daß ich gut aussche. Daß Dir die
Kunde viel Freude macht daß glaube
ich denn im diesen Alter sind
die Kinder sehr heilig. Die Decke
für Tel. W. wird auch schön werden
vielleicht hätte Dir Onkel Rudi oder Tante
Grete welche besorgt. Aber wie ich Dir

Gerlmack keine wird diese Decke
auch schon. Darf Du so eifrig stückst
dank freut mich, da hättest Du
die Wolle von Tante Karoline auch
mitnehmen sollen. Ich wollte Dir
schon schreiben daß Du für Weihnachten
auf Deine Gastgeber u. Florenz denken
sollst, aber ich dachte mir daß
Du es selbst weißt. Diese Aufmerksam-
keit Florenze Dir gegenüber ist wirklich
lieb u. ich bin stolz daß Dich alle
so gerne haben, Du weißt ich habe
nur eine Freude u. das bist Du
u. sind meine Gedanken immer
bei Dir u. Du darfst deshalb kein
Heimweh haben u. mußt Dir denken
es sind nicht alle Menschen bei solch

guten Menschen, wie Du darinn mußt
Du es schätzen u. sei froh daß Du
Dir Deine Lage so verbessert hast, denn
Dir möchte es jetzt nimmer gefallen.
Ich glaube u. weiß es doch es wegen
mir nicht leicht geht, wegen Holland
habe ich vor einiger Zeit ans Konsu-
ulat geschrieben u. die Antwort
erhalten daß es nur nach Holland
bewilligt wird wenn ich die Einreise
in ein anderes Land habe, ich
danke jedenfalls Herrn F. für
die Güte, denn vielleicht kann das
rote Kreuz etwas machen, hast Du noch
nichts bekommen? Was Dein „Alter“
betrifft, so wollte ich an Deiner Stelle
sein u. mir das Leben anders gestalten,
/.

Ich wünsche Dir zu Deinem Geburtstag
heute schon alles erdenkliche Gute.
u. freue Dich Deiner Jugend. Doch
Du mit dem Auto soviel sieht ist
schon viel wert. Kaufe Dir von dem
Gelde was Du verdienst, nur ein solange
Du etwas bekommst wer weiß wie
es später wird. Euer Haus gefällt mir
sehr, sehr gut aber ein zweites Bild ist
nicht dabei von der Kyri. Die Army
sehe ich sehr selten sie ist im Geschäft
u. geht spazieren, vor einiger Zeit
ist der Frau Wolfinger ihr Vater ge-
storben. Bei Onkel Fritz haben schon
fast alles verkauft, weil sie nach
Schweden wollen. Wenns bei Onkel
E. früher wegen der Lilli getrachtet
hätten könnte sie auch schon bei
Dir sein. Ist der Herr der Dich besucht
/.

hat, der ersten Stammel ihr Vater & Ode
eine "Bekantschaft". Der Wüchel will sich
einen neuen Foto kaufen und dann
hebt er Dir den seinen für Dich auf.
In Hilda ihren Eltern will ich
nicht gehen denn wer weiß ob es ihnen
angenehm ist, ich schreibe Ihnen
zum neuen Jahre auch Grüsse von
Dir, auch an Fam. Breitter werde
ich schreiben. Der "Spezi" hängt sehr
an mir u. schreit immer wenn ich
ins Kabinot gehe er fliegt direkt
zur Tür auch wenn der Klimmerl
hineingehet schreit er. Herrn Klimmerl
seine Mutter ist gestorben. Heute Samstag
habe ich der Liluail Mili bei Ihnen
einem neuen Kleidungsstück was sie
sehr etwas verkracht hat geändert

Gruße an Herrn u. Fräulein.

und abends ist sie mit ihren Verehrern
ins Kasino (Martin-Kapelle) gegangen.

Sie geht mit dem Leibl Frell, er
kennt Dich auch. Die Antonsituh

Stamma ist jetzt nicht mehr hiebsch
sie hat sich ganz verliebt, bin froh

dass Du so gute Gesellschaft hast

Tante Betty sagt es auch immer, auch

die Frau Atzwanger sagt Du warst

viel zu schade. Im Hause freuen sich

alle recht über Dich u. sagen das war

das Beste. Wir haben Linnee u. es ist

sehr kalt so dass ich in der Nacht

kein Fenster aufmache. Die Hagmiller

Anny hat einen Bubben u. der Heini ist

glücklich darüber er ist jetzt in Linz.

Der Rindl ist noch immer in Winkler

(Mälaren) dort sind alle Illenberger auch u. der

Kanal ist jetzt im Altreich er war in Polen.

Ich schreibe mir jedes recht viel u. sei oft geküsst Deine Altmann

Gruße an Deine Entzogen

Habe eben von Onkel E. einen
Brief bekommen datd am 6./12.
Onkel Schwarz also Onkel Rudis
Vater zu Grabe getragen wurde. Er
hatte 12 Fingerringen gewisser
mit Durchbruch.. Tante Stella
liegt auch schon 2 Monate im
Spital an Brustkrebs wo sie
kamm mit dem Leben davon
kommt. Auf dem Fragebogen
durfte ich nur 5 Zettel schreiben.
O. Er schreibt datd Lilli bes der gar
keine Aussicht hat wegenkommen.